

A hand is shown holding a large stack of Euro banknotes, including 10 Euro and 20 Euro notes. The background features a tall, modern skyscraper under a blue sky with clouds. The overall theme is financial and economic.

Internationaler Aufruf zur Unterstützung des Filmprojekts

Wer Rettet Wen?

Wenn Bürger die Risiken des Finanzmarkts tragen

Helfen Sie mit, dass ein kritischer Film zu der bedrohlich wachsenden Macht des Finanzkapitals und der ebenso bedrohlichen Hilflosigkeit der Politik entsteht!

Wir Steuerzahler geben Spaniens Banken 100 Mrd. €, doch die Hälfte der spanischen Jugendlichen ist arbeitslos, und die zum Sparen gezwungene Regierung schließt die letzten Jugendhäuser. Die Beschäftigten des Krankenhauses der süditalienischen Stadt Lecce arbeiten schon seit Monaten ohne Lohn. Und das obwohl wir Bürger Europas mit unvorstellbaren Summen für die wachsenden Schulden der angezählten Euro-Staaten bürgen.

Retten wir die Griechen, Spanier, Italiener?

Es heißt, Griechenland habe 240 Mrd. € Hilfen erhalten. Gerettet wurden damit aber nicht die Griechen. Seit dem Hilfspaket sind die Investitionen um 50 Prozent zurückgegangen. 50% der Jugendlichen sind arbeitslos. Apotheken geben Medikamente nur noch gegen Bargeld aus. Die Krankenhäuser stehen vor dem Kollaps Gerettet wurden die privaten Banken, Versicherungen und Investmenthäuser. Praktisch nur bei Ihnen war Griechenland bis 2009 verschuldet. Mittlerweile sind diese Schulden bis auf wenige Ausnahmen auf uns übertragen, auf die europäischen Steuerzahler! Wir haben dadurch mehr als 250 Mrd. € Schulden mehr. Wurden wir gefragt, ob wir die haben wollen? Dafür wurden viele reiche Griechen, Hedgefonds und Banken reicher. Aus milliardenschweren „Hilfen“ der Steuerzahler sind privaten Vermögen geworden. Selbst der konservative Ökonom Hans-Werner Sinn hat ausgerechnet, dass diese Rettungsschirme nur im Interesse der großen Finanz-institute und der 5% reichsten Individuen der Welt sind. Aber nicht nur wir in Deutschland werden um unsere Altersversorgung bangen müssen.

Wer versteht, kann sich wehren

Viele Menschen ahnen, dass da etwas schief läuft. Sie fühlen sich ausgeliefert, weil sie das Spiel der Milliarden nicht verstehen. Der Film „**Wer Rettet Wen**“ wird helfen, die eigenen Interessen zu erkennen und zentrale Strukturen der Finanzmärkte zu durchschauen.

Ein Film von unten

Ein Filmprojekt, das Mächtigen kritisch auf die Finger schaut, kann nur unabhängig finanziert werden. Wie das geht, haben Leslie Franke und Herdolor Lorenz bereits eindrucksvoll bei ihren letzten Filme gezeigt:

Jede/r kann mit einem Beitrag ab 20 € Förderer/in des Films werden. Nach Fertigstellung erhalten Sie dann eine DVD-Kopie.

Mit jedem Förderbeitrag wächst die Chance, dass das Projekt in die Öffentlichkeit kommt und dann z.B. auch ein TV-Sender mit einsteigt. Schauen Sie auf die Webseite des Films

www.wer-rettet-wen.org

Wir rufen auf Helfen Sie mit, dass der Film „**Wer Rettet Wen**“ zustande kommt. Investieren Sie, um ein Stück Ihrer Zukunft zu sichern.